

SEIEN WIR REALISTISCH!

Einladung zur Teilnahme

Workshops zur Ausstellung **Averklub Collective. Manuš heißt Mensch**



Sind Objekte Ausdruck einer Kultur oder erzählen sie eher von gesellschaftlichen Konflikten, Widersprüchen und Ungleichheiten? Kann aus ihnen

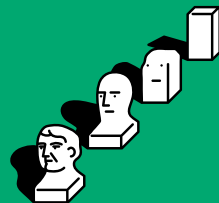
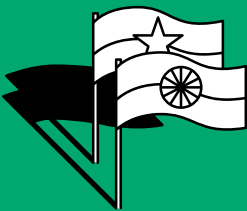
vielleicht sogar herausgelesen werden, was **NICHT** war, nicht sein durfte, aber im Sinne sozialer Gerechtigkeit hätte sein sollen?

SEIEN WIR REALISTISCH! ist die Einladung, diesen Fragen an zwei Workshop-Wochenenden nachzugehen.

Mit Gästen sprechen wir über die Ausstellung **Averklub Collective. Manuš heißt Mensch**, die als visueller, zum Teil fiktiver Essay eine eigene Geschichte der Rom*nja in sozialistischen Staaten zeichnet. Das verbinden wir mit Objekten und Geschichten, die die Workshop-Teilnehmer*innen mitbringen.



Gemeinsam suchen wir nach utopischen Entwürfen für ein „gutes Leben für alle“ und gestalten daraus „Companion Objects“ in Form von Faltblättern und Bildpostkarten, die zukünftige Ausstellungsbesucher*innen begleiten.



MIT INPUTS VON

Katharina Graf-Janoska, Heide Hammer, Gilda-Nancy Horvath, Andreas Lehner, Samuel Mago, Andreas Pavlic, Michaela Schipper-Schauer, Ioana Spataru, Lea Susemichel, Vivaro (Žaklina Radosavljević, Lavinia Seidel) u.a.

KONZEPT UND DURCHFÜHRUNG

Andrea Hubin und Melinda Tamás

Alle Termine

1. WORKSHOP-WOCHENENDE

**Freitag, 2/7 bis Sonntag, 4/7,
Dienstag, 6/7 2021**

2. WORKSHOP-WOCHENENDE

**Freitag, 16/7 bis Sonntag, 18/7,
Dienstag, 20/7 2021**
jeweils 14 bis 18 Uhr

ANMELDUNG ZU DEN WORKSHOPS

besucherservice@kunsthallewien.at
Eine partielle Teilnahme ist möglich.

DETAILLIERTE PROGRAMMINFORMATION

www.kunsthallewien.at/seien-wir-realistisch/

Die Teilnahme ist **kostenlos**, auch der **Eintritt** in die Ausstellung **ist frei**.

SPRACHE(N)

Deutsch (und Englisch, Französisch, Romanes, Rumänisch, Ungarisch, ... nach Bedarf).